



**Der sichere Kimmstein zur Sockeldämmung.**  
**Schöck Novomur®.**

# Ihre Vorteile auf einen Blick.

## Schöck Novomur®.

### Planungssicherheit

Durch einfache Bemessung, ausführliche Planungsunterlagen und kompetente Beratung durch unsere Anwendungstechnik (AWT) gewähren wir Ihnen die nötige Planungssicherheit.

### Schneller und sicherer Einbau

Das Anlegen der ersten Schicht erfolgt in Mörtelgruppe III nach DIN 1053-1 bzw. DIN EN 1996-1. Durch die planparallelen Oberflächen ist die Weiterverarbeitung mit Plansteinen und Dünnbettmörtel einfach und genau.

### Starke Sache

Neben einer sehr hohen Belastbarkeit, von Steinfestigkeitsklasse 6 bis 20 ist eine Bemessung nach dem vereinfachten Verfahren der DIN 1053-1 und den vereinfachten Berechnungsmethoden nach DIN EN 1996-3 möglich.

### Besonders handlich

Für ein gutes Handling hat das Element eine Länge von 0,75 m entsprechend dem üblichen Mauerwerksraster.

### Starke Dämmung

Neben einer hohen Tragfähigkeit besitzen Schöck Novomur® und Schöck Novomur® light hohe Dämmeigenschaften. Schöck Novomur®:  $\lambda = 0,266 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ ; Schöck Novomur® light:  $\lambda = 0,193 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

### Einfach komplett

Die Kimmsteine sind in den Wanddicken 11,5 cm, 15 cm, 17,5 cm, 20 cm und 24 cm erhältlich. Diese haben exakte Mauersteinbreiten und sind außen sowie innen nicht verwechselbar.

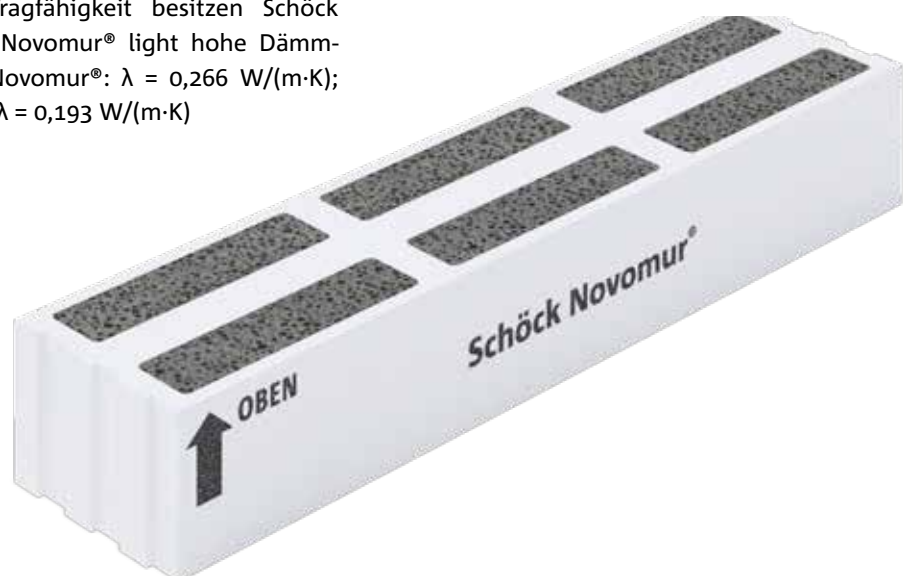
Weitere Elemente sind auf Anfrage möglich.

### Zugelassen

Schöck Novomur® und Novomur® light ist für KS-Mauerwerk (Kalksandsteine, Plansteine und Planelemente nach DIN V 106 oder DIN EN 772-2) und für Vollziegelmauerwerk (nach DIN 105-100 oder DIN EN 771-1) zugelassen.

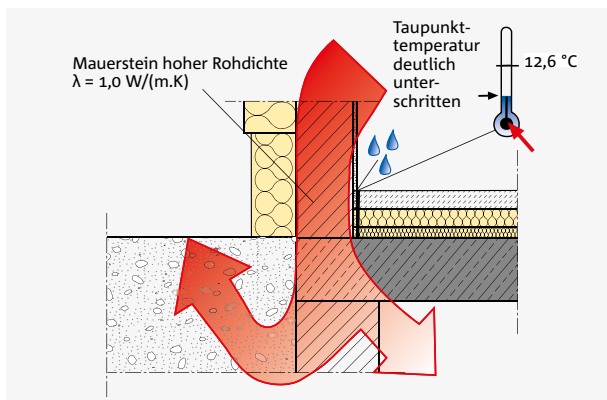
### Beste Schutz

Das Element ist praktisch nicht kapillar saugend und verhindert einen Feuchtigkeitseintrag in die Wand während der Bauphase. Es ist ebenso geeignet für den Einbau in Verblendschalen und ist als wasserabweisend nach DIN 4108 Teil 3 eingestuft.

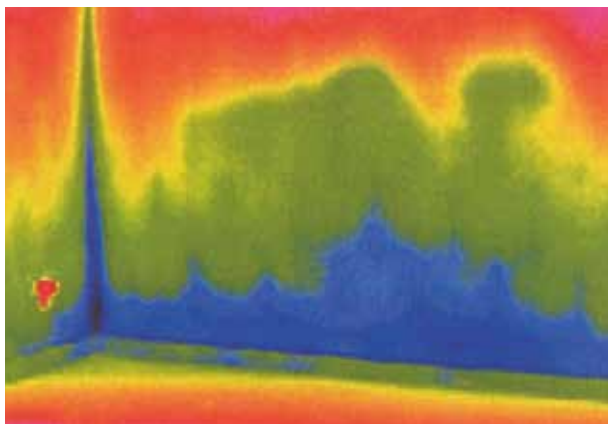


# Wärmebrücken am Gebäudesockel.

## Hohes Bauschadenrisiko.



Wärmefluss am Gebäudesockel ohne Wärmedämmung



Thermografie ungedämmter Gebäudesockel



Schimmelpilzbildung ungedämmter Gebäudesockel

### Was sind Wärmebrücken?

Wärmebrücken sind lokale Bauteilbereiche in der Gebäudehülle, bei denen konstruktionsbedingt ein deutlich erhöhter Wärmeabfluss vorliegt als in den angrenzenden Bereichen. Aufgrund des erhöhten Wärmeabflusses kommt es zu einer starken Absenkung der innenraumseitigen Oberflächentemperatur.

Der ungedämmte Mauerfuß am Gebäudesockel stellt eine gravierende Wärmebrücke dar. Sehr oft wird diese Wärmebrücke bei der Planung nicht erkannt oder es werden häufig nur unzureichende „Dämm-Maßnahmen“ eingeplant.

### Entstehung von Schimmelpilz

Auf Baustellen existiert fast immer Nässe, auch und vor allem durch Regen verursacht. Werden die Wärmedämmsteine dadurch feucht und saugen das Wasser auf, ist die Dämmwirkung stark vermindert oder gleich Null. Die Thermographieaufnahme macht deutlich, wie der Wärmeverlust sich im durchfeuchteten Mauerwerk darstellt. Die Oberflächentemperatur wird wesentlich unterschritten (blauer Bereich) und macht den Bauschaden sichtbar.

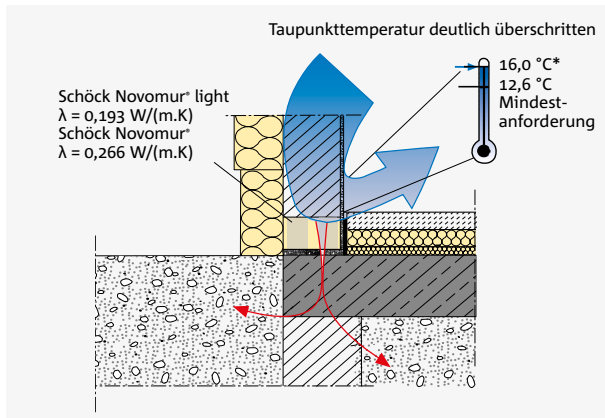
### Typische Folgen

- ▶ Hohes Bauschadenrisiko. (Schimmelbildung, Tauwasserausfall)
- ▶ Hohe Heizwärmeverluste
- ▶ Gesetzliche und normative Vorschriften werden nicht eingehalten (EnEV – Energieeinsparverordnung bzw. DIN 4108-2)

# Wärmedämmung von Grund auf.

## Schöck Novomur®.

Mit Schöck Novomur® und Schöck Novomur® light erreicht man von Anfang an eine hochwirksame Wärmedämmung am Gebäudesockel. Dank seines wasserabweisenden Materials nimmt der Kimmstein in der Bauphase praktisch keine Feuchtigkeit auf. Die Anforderungen an die Energieeinsparverordnung sind mehr als erfüllt.



Wärmefluss am Gebäudesockel mit dem Wärmedämmelement Schöck Novomur® \*Aussenwand: 17,5 cm KS, WDVS 14 cm (WLV040)



Steinfestigkeitsklasse 6

### Mögliche Einsatzgebiete

Je nach Höhe der Belastbarkeit, werden Schöck Novomur® oder Schöck Novomur® light eingesetzt.

### Schöck Novomur®

Die hochtragfähige erste Lage am Gebäudesockel in Mehrfamilienhäusern.

### Schöck Novomur® light

Das wirtschaftliche Dämmelement für Einfamilien- und Reihenhäuser.

### Argumente für hochwertiges Bauen

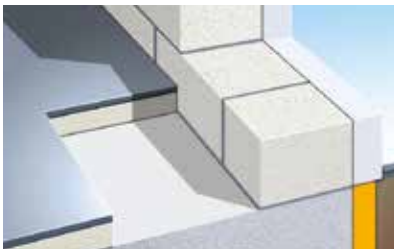
- ▶ Planungssicherheit für Architekten und Fachplaner
- ▶ Zusätzliche Sicherheit beim Bauzustand gegen Wasser
- ▶ Mauerfuß trocken: wichtig für nachfolgende Gewerke wie Gipser und Maler
- ▶ Hohe Oberflächentemperaturen für schimmelfreie Wände
- ▶ Sicherheit für Vermieter und Bauträger.
- ▶ Erfüllt die Anforderungen der EnEV und DIN 4108
- ▶ Zugelassener Baustoff beim DIBt



Steinfestigkeitsklasse 20

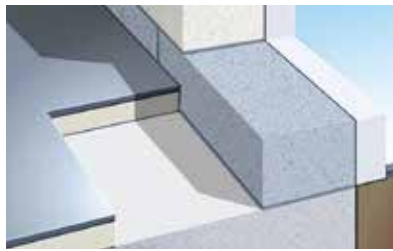
# Dämmung am Gebäudesockel.

## Maßnahmen im Vergleich.



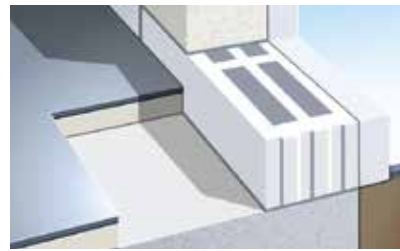
### Konstruktive Dämmung

- ▶ Wärmetechnisch ineffizient
- ▶ Zeit- und kostenaufwändig
- ▶ Nachweis der Einhaltung der Anforderungen durch den Planer ist erforderlich



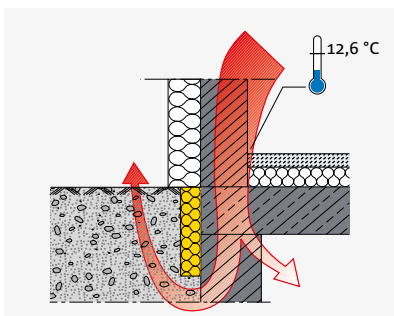
### Porige Dämmsteine

- ▶ Stark kapillar saugend und hohe Wasserspeicherkapazität
- ▶ Während der Bauphase können die Steine vollständig durchfeuchtet werden, dadurch verlieren sie ihre Dämmwirkung
- ▶ Während der kritischen Anfangsjahre können Schäden wegen mangelhafter Dämmung eintreten

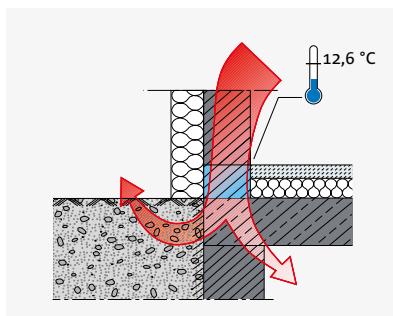


### Schöck Novomur®

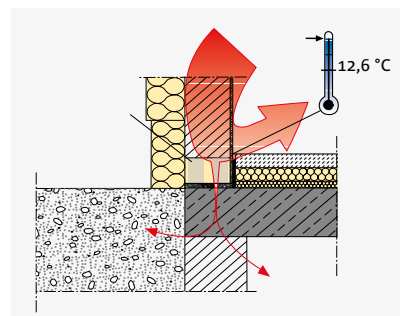
- ▶ Praktisch nicht kapillar saugend, nach DIN 4108-3 eingestuft in die Kategorie wasserabweisend
- ▶ Die geplante Wärmedämmung funktioniert von Anfang an
- ▶ Trockene Wandoberflächen für nachfolgende Gewerke wie Gipser und Maler



Die Grafik zeigt: Die Wärmebrücke ist nicht optimal gedämmt.



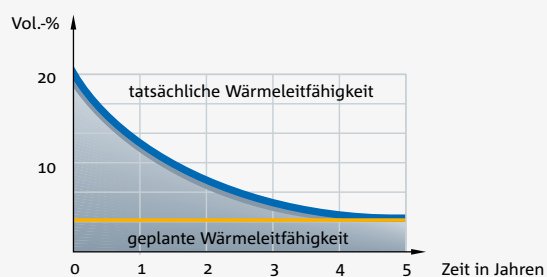
Feuchte Steine dämmen nicht. Die Maßnahme ist also für Jahre unwirksam.



Wirksame Dämmung der Wärmebrücke mit Schöck Novomur®.

**Die Zunahme der Feuchtigkeit um 1 Vol.-% bedeutet eine Erhöhung der Wärmeleitfähigkeit um bis zu 10 %. 10 %  $\hat{=}$  100 % Verlust!**

Abnahme der Wärmeleitfähigkeit bei feuchten Dämmsteinen



Baustoffe können mehr als 40 Vol.-% Wasser aufnehmen.  
Quelle: Bauphysikkalender

# Unser Service für Sie.

## Alle Informationen online.



### **Schöck Detailcenter**

Nutzen Sie die vielfältigen Ausführungsdetails in unserem Detailcenter. Einfach das Produkt wählen, die Konstruktion definieren und das passende Detail bequem im Format dwg, dxf oder pdf herunterladen: [www.schoeck.de/detailcenter](http://www.schoeck.de/detailcenter)

### **Technische Informationen und Ausschreibungstexte**

Ausführliche Informationen zum Thema Bauphysik, Kennwerte zur Wärmetechnik, Bemessungstabellen sowie Einbauhinweise finden Sie in der Technischen Information auf [www.schoeck.de](http://www.schoeck.de). Im Downloadbereich stehen die Zulassung und die Ausschreibungstexte für Schöck Novomur® zur Verfügung.

Schöck Bauteile GmbH  
Vimbucher Straße 2  
76534 Baden-Baden  
Telefon: 07223 967-0  
Fax: 07223 967-450  
[schoeck@schoeck.de](mailto:schoeck@schoeck.de)  
[www.schoeck.de](http://www.schoeck.de)

